

# Stadt Kierspe

## Der Bürgermeister

---

### Mitteilung

zum Schul- und Kulturausschuss am 09.03.2009

öffentliche Sitzung

---

Datum:

Sachgebiet:

Kämmerer:

BM:

24.02.2009

10

---

Antrag der SPD-Fraktion vom 04.02.2008:

Beratungsleistungen durch das Städtenetzwerk NRW mit dem Ziel einer Neukonzeption der kulturellen Infrastruktur in Anspruch zu nehmen.

Nach Beschluss des Schul- und Kulturausschusses vom 02.06.2008 wird von einem Beitritt zum Städtenetzwerk NRW vorerst abgesehen und die Thematik wird im Rahmen des Konzepts Stadtmarketing aufgenommen.

Der Stadtmarketingprozess ist noch nicht abgeschlossen und über mögliche zukünftige Organisationsformen werden Vorschläge von der beauftragten Agentur Teulings erst unterbreitet.

Bisher wurden Leitlinien für Stadtmarketing Kierspe entworfen, wo es unter dem Punkt „**Wohnen & Freizeit**“ bereits eine Aussage zu Kulturarbeit gibt. Demnach sollen Kultur- und Freizeitangebote gebündelt werden. Weitere Überlegungen des Stadtmarketings sind:

- Vielfältigen Angebote in den Bereichen Freizeit, Kultur und Sport erhalten und möglichst noch besser als bisher professionell vermarkten;
- Die bereits vorhandenen vielfältigen Sport- und Freizeitangebote (gerade in den Vereinen) als großen Vorteil der Stadt nutzen und publik machen. Gemeinsam mit den entsprechenden Vereinen sollten vereinsübergreifende Kooperationen eingegangen werden;
- Den Weg zu Freizeitgestaltungen, die vor Ort nicht angeboten werden können, sollen – gerade den Jugendlichen, aber auch den Erwachsenen - gleichwohl ermöglicht werden. Einrichtung eines „Disco-Taxis“ oder ähnlicher Mobilitätsangebote sind zu prüfen.
- Die verschiedenen Kulturaktivitäten unter Einschluss privater und öffentlicher Initiativen sollen zielgerichtet miteinander koordiniert und wirksam auch nach außen kommunizieren werden;
- Kulturarbeit in Kierspe soll in Form einer kulturellen Nischenpolitik bzw. einer aufzubauenden Nischenkultur zu einem Markenzeichen für unsere Stadt werden.

Der weitere Prozess Stadtmarketing bleibt daher abzuwarten.